



Protokoll

Nr. 18

vom

6. Mai 2015

Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten

Der Präsident eröffnet die Sitzung mit einigen Worten:

"Möchten Sie eine neue Migros? Ja? Dann wäre es wohl am einfachsten, wenn wir uns die Zeit schenken, um uns fundiert mit der Vorlage auseinander zu setzen, die parlamentarische Kommission von ihrer Aufgabe entlasten und das Geschäft mit allen Begleiterscheinungen kommentarlos durchwinken. So steht es auch heute wieder in einem Leserbrief in der Zeitung.

Die Chance, dass es zu einer Volksabstimmung kommt, ist gross, und wir müssten nicht mit formellen Abläufen das Vorhaben ‚verzögern‘, das zumindest wird uns oder mir vorgeworfen. Eine Anhörung der verschiedenen Gruppierungen lohnt sich nicht, die Standpunkte sind doch klar:

Die Migros will eine Migros, die Mammut-Baumschützer nicht. Augen zu und durch, das wäre doch das einfachste. Und sowieso, wir hätten das Migrosprojekt auch bereits ein Jahr früher anschauen können, Joghurt links, die Milch rechts und das Gemüse schön frisch.

Besonders verlockend an diesem Gedanken ist, dass wir uns auch keine verachtenden Kommentare wie "das ist doch eine Sauerei" und weitere Beschimpfungen anhören müssten.

Verlockend ja, aber definitiv nicht unser Auftrag. Sie und ich sind als Vertreterinnen und Vertreter des Volkes gewählt. Wir haben unsere persönliche Meinung, stehen jedoch auch in der Pflicht, jedes Geschäft mit dem nötigen Respekt und mit Sorgfalt anzupacken.

Ich danke den Mitgliedern der parlamentarischen Kommission, dass sie ihre Arbeit sofort nach dem Eingang der Vorlage aufgenommen haben. Ich danke, dass sie sich der Brisanz und Wichtigkeit bewusst sind und ihre wertvolle Zeit investieren. Ich danke ihnen, dass sie ihre Arbeit als Einwohnerrätin und Einwohnerrat ernst nehmen und sich nicht von Stimmungen, raschen Ja- oder Nein-Sagern beeinflussen lassen. Das sind wir dem Volk, den Verantwortlichen des Bauvorhabens, den Befürwortern und den Gegnern schuldig."



Damit erklärt der Präsident die Sitzung als eröffnet.

Feststellung der Präsenz

Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung die Einwohnerrätinnen Regula Compér, Ira Nagel und Nicole Rutz sowie die Einwohnerräte Alex Ehrbar und Markus Koller. Der Sitz der verstorbenen Einwohnerrätin Brigitta Bürki wurde für die heutige letzte Sitzung in der Amtsperiode 2011 – 2015 nicht mehr besetzt.

Der Präsident stellt die Anwesenheit von 25 Einwohnerräten fest. Das absolute Mehr beträgt 13. Die Zweidrittelsmehrheit ist 17.

Der Präsident stellt die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit fest.

Protokollgenehmigung

An der heutigen Sitzung hat das Büro das Protokoll der Sitzung vom 4. März 2015 ohne Korrekturen genehmigt.

Traktandenliste

Auf der Einladung zur heutigen Sitzung des Einwohnerrates ist das Sachgeschäft "Änderung Teilzonenplan Nutzung und Schutz Arthur-Schiess-Strasse / Gartenstrasse; Genehmigung" (Traktandum Nr. 24) aufgeführt. Der erforderliche Bericht der nicht ständigen Parlamentarischen Kommission liegt jedoch nicht vor. Die komplexe Sachlage sowie Abwesenheiten von Mitgliedern der Kommission verunmöglichten die Einhaltung des gesetzten Zeitplanes. Ebenso muss die Kommission – durch das Ausscheiden von Renzo Andreani und Evelyn Hebeisen aus dem Einwohnerrat - noch mit zwei neuen Mitgliedern ergänzt werden.

Das Büro hat das erwähnte Sachgeschäft aus den vorbeschriebenen Gründen von der Traktandenliste abgesetzt. Stattdessen beantragt es mit Traktandum Nr. 24(neu) folgende Ergänzung der Traktandenliste:

"Ersatzwahlen für die nicht ständige Kommission ,Revision Ortsplanung"

Für die Behandlung anlässlich der heutigen Sitzung ist eine Zweidrittelsmehrheit der Anwesenden erforderlich. - Der Einwohnerrat stimmt der Ergänzung der Traktandenliste um das vorstehende Wahlgeschäft ohne Enthaltungen einstimmig zu.

Die Traktandenliste wird entsprechend ergänzt. Es werden keine weiteren Änderungsanträge zur ergänzten Traktandenliste gestellt.